



WEIHNACHTSMARKT ELZE

RUND UM DIE ELZER KIRCHE UND IN DER PFARRSCHEUNE



Meisterbetrieb

GmbH

Jennert

Ihr Partner für die gesamte Haustechnik

Wir wünschen allen einen
schönen Weihnachtsmarkt.

www.jennertgmbh.de

Heizung • Klima • Sanitär • Elektro

30900 Wedemark-Elze · Walsroder Str. 18 · Tel. (05130) 22 42

Sicht : art

Optik

Wir wünschen allen viel Vergnügen
auf dem Elzer Weihnachtsmarkt!

Mittelstraße 34
30900 Wedemark OT Elze

Tel. 05130 586 55 55
www.sichtartoptik.de

10 % Winterrabatt
auf alle Insektenschutzanlagen

Kleine Gasse 7 · 30900 Wedemark
Tel.: +49 5130 58 22 48 · Fax: +49 5130 58 24 37
Mob: +49 172 5 10 81 40 · www.andreasjens.de

Jens Malerarbeiten

Wir wünschen allen
eine schöne Vorweihnachtszeit.

Viel Spaß auf dem Weihnachtsmarkt und
eine besinnliche Weihnachtszeit wünscht

Diekmann Dachbau
Hubert Diekmann & Michael Wittbold
Inhaber

www.diekmann-dachbau.de • (05130) 20 83 • info@diekmann-dachbau.de
Hohenheider Str. 55, 30900 Wedemark OT Elze

**Sportgemeinschaft
BLAU-GELB ELZE e.V.**

Wir wünschen schöne Stunden
auf dem Elzer Weihnachtsmarkt!

MALERMEISTER
Egon Frieske & Sohn
Ihr kreativer Partner seit 1988 -
wir beraten Sie gern!

Wir wünschen allen Besuchern
ganz viel Spaß auf dem Elzer
Weihnachtsmarkt!

Schmiedestraße 17 30900 Wedemark / Elze Tel. 05130 / 1571
www.malereibetrieb-frieske.de

Besinnlich und traditionell

30. November: Elzer Advents- und Weihnachtsmarkt



Weißer Weihnachtsmarkt.

Foto: Carsten Kiegeland

Besinnlich und traditionell geht es am Sonnabend, 30. November, ab 14 Uhr in Elze zu. Die Auferstehungsgemeinde Elze-Bennemühlen und die örtlichen Vereine veranstalten an der Elzer Kirche und in der Pfarrscheune ihren jährlichen Advents- und Weihnachtsmarkt. Das Marktgeschehen beginnt um 15 Uhr, die Kaffeestube im Gemeinderaum der Kirche ist ab 14 Uhr geöffnet. Um 16:30 Uhr kommt der Weihnachtsmann mit seinem Engel und um 17 Uhr spielt der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Elze weihnachtliche Melodien.

Rund 500 Personen waren in den vergangenen Jahren zu Gast und haben gestaunt über die jährliche Vielfalt des Marktes. In diesem Jahr gibt es ein noch größeres Angebot: Grillgut, Kaffee/Kuchen, Crêpes, Pilze aus der Pfanne, Pommes, veganes indisches Curry und natürlich Fischbrötchen. Glühwein, warme Cocktails und Kaltgetränke sind ebenfalls zu bekommen.

„Vor einigen Jahren hatten wir zu unserem Wintermarkt sogar Schneel“ Carsten Kiegeland vom Freundeskreis der Pfarrscheune



Adventliche Floristik an der Elzer Pfarrscheune

Foto: privat

kann sich gut an den weißen Adventsmarkt erinnern. Am Veranstaltungs-Sonnabend gibt es Spiel und Spaß auch für die Jüngsten, das Krippenspielteam und die Kirche für Kinder bieten kreatives Basteln für die Kinder an und reichen dazu Popcorn, Zuckerwatte und gebrannte Mandeln. Kekse gibt es von der Kita „Zwergenburg“ und vom Gemeindekindergarten. „Schlechtes Wetter gibt es nicht, aber wenn doch, dann können wir ins Gemeindehaus und in die große Pfarrscheune umziehen. Denn es gibt auch einige Verkaufsstände

mit Holzarbeiten, Taschen, Adventsfloristik und vieles mehr.

Die Pfarrscheune wird an den Festtagen und am Weihnachtsabend zum 25. Mal zur „Lebendigen Weihnachtsscheune“ mit Esel „Edgar“, einem Pony und einigen anderen lebendigen Weihnachtstieren. Eine passende und ansprechende Kulisse nicht nur für die anstehenden Krippenspiele. Pastor Maik Schwarz freut sich auf das vielseitige Programm am 24. Dezember: Um 11 Uhr findet das Puppenkrippenspiel der Konfirmanden statt. Um 14.30 Uhr geht es weiter

mit dem Kinder-Krippenspiel in der Pfarrscheune, um 18 Uhr findet die Christvesper statt und um 22 Uhr bildet das Pfarrscheunen-Singen den Abschluss. Die musikalische Begleitung leistet eine Abordnung des Musikzuges der Freiwilligen Feuerwehr. Am 2. Weihnachtstag findet noch ein weiteres Krippenspiel im Rahmen eines Gottesdienstes, gestaltet von den „großen“ Kindern um 18 Uhr in der Pfarrscheune statt.



Pastor Maik Schwarz (links) und Carsten Kiegeland freuen sich auf die bevorstehende Veranstaltung.

Foto: privat



Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr.

Foto: Carsten Kiegeland